

# Compleo Charging Solutions AG setzt dynamischen Wachstumskurs auch im dritten Quartal 2020 weiter fort

- Umsatz im Vergleich zum Vorjahr mehr als verdoppelt auf 24,0 Mio. Euro
- Wesentlicher Wachstumstreiber waren die neuen eichrechtskonformen DC-Schnellladestationen
- Bereinigtes EBITDA verbessert sich auf -0,8 Mio. Euro (Vorjahr: -1,9 Mio. Euro)
- Im vierten Quartal Rahmenvertrag i.H.v. bis zu 8,7 Mio. Euro mit großem Bestandskunden abgeschlossen
- Vertriebsaktivitäten in der Schweiz im vierten Quartal aufgenommen
- Prognose 2020: Vorstand erwartet das bisherige Umsatzwachstum fortzusetzen und die bereinigte EBITDA-Marge weiter zu steigern

Dortmund, 30. November 2020 | – Die Compleo Charging Solutions AG (ISIN: DE000A2QDNX9, WKN: A2QDNX), ein führender deutscher Spezialanbieter von Ladelösungen für Elektrofahrzeuge ("EVs"), hat heute ihre Quartalsmitteilung über die ersten neun Monate 2020 veröffentlicht. Im Berichtszeitraum konnte Compleo sowohl Umsatz als auch Profitabilität im Vergleich zum Vorjahr verbessern. Insgesamt befindet sich Compleo mit Umsatzerlösen in Höhe von 24,0 Mio. Euro sowie eines um Einmaleffekte bereinigten operativen EBITDA von -0,8 Mio. Euro auf bestem Wege die positive Entwicklung des ersten Halbjahrs auch im zweiten Halbjahr 2020 weiter fortzuführen. Compleo ist seit dem 21. Oktober 2020 im regulierten Markt (Prime Standard) der Frankfurter Wertpapierbörse gelistet.

Der Umsatz erhöhte sich von 11,4 Mio. Euro im Vorjahr um 110,9 Prozent auf 24,0 Mio. Euro in den ersten neun Monaten 2020. 10,6 Mio. Euro des Umsatzwachstums resultieren dabei aus Verkäufen der neuen eichrechtskonformen DC-Schnellladestationen; im Vorjahr betrug der DC-Umsatz 622 TEuro. Der Umsatz mit AC-Ladesäulen erhöhte sich um 36,9 Prozent auf 7,7 Mio. Euro (Vorjahr: 5,6 Mio. Euro). 5,1 Mio. Euro Umsatz entfielen in den ersten neun Monaten 2020 auf die Bereiche Projekt und Installation, Service und Wartung sowie Sonstiges (Vorjahr: 5,1 Mio. Euro).

Gleichzeitig konnte die Profitabilität in den ersten neun Monaten 2020 durch Effizienzgewinne gegenüber 2019 verbessert werden. Dies war trotz des Personalausbaus, insbesondere im Vertrieb und in der Administration, möglich. Das um Einmaleffekte<sup>1</sup> bereinigte Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) verbesserte sich um 57,6 Prozent auf -0,8 Mio. Euro (Vorjahr: -1,9 Mio. Euro). Dies entspricht einer bereinigten EBITDA-Marge von -3,4 Prozent (Vorjahr: -16,5 Prozent).

Georg Griesemann Co-CEO und CFO kommentierte: „Die Elektromobilität erlebt dank der zunehmenden Popularität ein sehr dynamisches Momentum, infolgedessen auch die öffentliche Ladeinfrastruktur in Deutschland wie auch in der EU in den kommenden Jahren stark ausgebaut werden muss. Als Greentech mit einem klaren Fokus und jahrelanger Erfahrung mit technisch fortschrittlichen Ladelösungen können wir davon profitieren. Unsere Wachstumsdynamik hat sich entsprechend deutlich auch in der operativen Entwicklung des dritten Quartals wiedergespiegelt. So hatten wir beispielsweise im ersten Halbjahr rund 500 DC-Schnellladestation der Cito-Reihe ausgeliefert, am Ende des dritten

<sup>1</sup> Die Einmaleffekte in Höhe von 0,3 Mio. Euro setzten sich in den ersten neun Monaten 2020 im Wesentlichen aus Beratungskosten und Gebühren für die gesellschaftsrechtliche Abspaltung (Carve-out) vom früheren Mutterunternehmen sowie aus den Kosten für die organisatorische Neustrukturierung von Compleo zusammen.

*Quartals waren es schon mehr als 1.000. Unsere DC-Schnellladestationen sind die ersten eichrechtskonformen DC-Ladesäulen in Deutschland, was ein echter Wettbewerbsvorteil ist.“*

Mengenmäßig hielten sich AC- und DC-Ladesäulen in den ersten neuen Monaten die Waage, nachdem im Vorjahr der Anteil der AC-Ladesäulen noch bei 90 Prozent gelegen hatte. Die AC-Ladesäulen trugen damit bis Ende des dritten Quartals rund 32 Prozent zum Gesamtumsatz bei, die DC-Ladesäulen hatten einen Anteil von 47 Prozent am Gesamtumsatz im Berichtszeitraum 2020. Compleo geht in den nächsten Jahren von einer Verschiebung im Produktmix zugunsten der DC-Schnellladestationen aus.

Den dynamischen Wachstumskurs der ersten neun Monate 2020 wird Compleo auch im Schlussquartal weiter fortsetzen. So erhielt Compleo unter anderem im Oktober 2020 von einem großen Automobilhersteller im Rahmen eines Ausschreibungsverfahrens die Zuteilung für den Verkauf der Schnellladestationen Cito 500. Der dreijährige Rahmenvertrag umfasst ein Volumen von bis zu 8,7 Mio. Euro, wovon rund 40 Prozent voraussichtlich bereits im vierten Quartal 2020 abgerufen werden. Und auch die Expansion ins europäische Ausland setzte Compleo entsprechend der Wachstumsstrategie mit dem Markteintritt in der Schweiz im vierten Quartal konsequent weiter fort. Hierzu kooperiert Compleo mit der in der Zentralschweiz ansässigen DISA Elektro AG, die sowohl den lokalen Vertrieb als auch Kundenberatung und Wartung der Ladelösungen von Compleo übernimmt.

Angesichts der guten Marktpositionierung von Compleo, der Einführungen von Neuprodukten, insbesondere der anstehenden Einführung der Smartwallbox, sowie der fortlaufenden Fördermaßnahmen der Bundesregierung und der EU blickt der Vorstand sehr optimistisch in die Zukunft. Mit Blick auf das Gesamtjahr 2020 rechnet der Vorstand damit, beim Umsatz die Wachstumsrate der ersten neun Monate gegenüber dem Vorjahr fortzusetzen und die bereinigte EBITDA-Marge der ersten neun Monate 2020 weiter zu steigern. Voraussetzung ist, dass es im letzten Quartal 2020 nicht erneut zu einem flächendeckenden Lockdown durch die Corona-Pandemie in den Zielmärkten sowie zu einer Unterbrechung der Lieferketten oder einem Ausfall auf der Kundenseite kommt.

Die vollständige Mitteilung über die ersten neun Monate 2020 steht auf der Unternehmenswebsite unter [ir.compleo-cs.com](http://ir.compleo-cs.com) im Bereich „Veröffentlichungen“ zur Verfügung.

**Über Compleo** | Compleo ist ein führender Anbieter von Ladelösungen für Elektrofahrzeuge. Dabei unterstützt das Unternehmen Komplettlösungsanbieter mit seinen Ladestationen und bei Bedarf auch mit der Planung, der Installation, der Wartung, dem Service oder dem Backend der Ladeinfrastruktur. Das Angebot von Compleo umfasst sowohl AC- als auch DC-Ladestationen. DC-Ladesäulen von Compleo sind die ersten eichrechtskonformen DC-Ladestationen im Markt. Alle Produkte entwickelt und fertigt das Unternehmen an seinem Dortmunder Standort. Dabei setzt der Hersteller auf Innovation, Sicherheit, Verbraucherefreundlichkeit und Wirtschaftlichkeit. Zu den Kunden zählen unter anderem Allego, E.ON, EWE Go, Deutsche Post DHL Group, Deutsche Telekom, Siemens sowie über 150 Stadtwerke in Deutschland. Compleo startete 2009 die Produktion der ersten Ladestationen. Das wachstumsstarke Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Dortmund und beschäftigt zurzeit 200 Mitarbeiter. Mehr Infos unter: [www.compleo-cs.de/](http://www.compleo-cs.de/)

## Ihr Kontakt

### Investor Relations

cometis AG  
Claudius Krause | Matthias Kunz  
E-Mail: [ir@compleo-cs.de](mailto:ir@compleo-cs.de)  
Telefon: +49 (0) 611 20 58 55 -28 | -64

### Presse

Compleo Charging Solutions AG  
Ralf Maushake  
Leiter Unternehmenskommunikation  
E-Mail: [R.Maushake@compleo-cs.de](mailto:R.Maushake@compleo-cs.de)  
Telefon: +49 231 534 923 865

